

# Funktionierende Feedbackschlaufen als Mittel der Qualitätssicherung

**Prof. Pia Gabriel-Schärer**  
Vizedirektorin

T direkt +41 41 367 48 25  
pia.gabriel@hslu.ch

Luzern 19.06.2018

swissuniversities 08.06.2018

Treffen zum Thema «Evaluation der Lehre – Workshop 2»

## .....aus der Vision der HSLU:

„Hohe Qualität und wissenschaftliche Kompetenz in Lehre und Forschung machen unsere Hochschule attraktiv und lassen sie weiter wachsen.“

.....aus dem **HFKG** (Stand 2018, Art. 27 Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung)

„Die Hochschulen (...) überprüfen periodisch die Qualität ihrer Lehre (.....) und sorgen für die langfristige Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung.“

→ Evaluationen dienen der Qualitätssicherung und der Qualitätsentwicklung.

→ An der HSLU wurde viel und oft evaluiert.

→ Wie sieht dies in Zukunft aus?

## Neues Modell von Evaluation und Feedback (ab 2018)

- Für eine gute und sinnvoll gelebte Evaluations- und Feedbackkultur an der Hochschule Luzern soll in Zukunft weniger das Sammeln der Daten als die Verwertung und Nutzung der Ergebnisse fokussiert werden.  
→ *weniger ist mehr*
- Neben Evaluationen werden künftig **Feedbackschlaufen** systematisch für die Entwicklung der Qualität eingesetzt und genutzt.  
→ *Dialogkultur*
- Ausbildung / Lehre ist ein komplexes Geschehen: Erfolgreiche Lernprozesse sind Co-Produktionen zwischen Dozierenden und Studierenden mit unterschiedlichsten Einflussfaktoren.  
→ *Die Entwicklung einer Qualitäts- und Feedbackkultur bedingt eine Vertrauenskultur und den Aufbau von Kompetenzen bei Dozierenden und Studierenden*

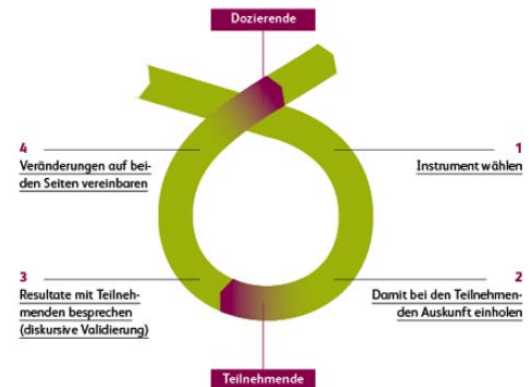
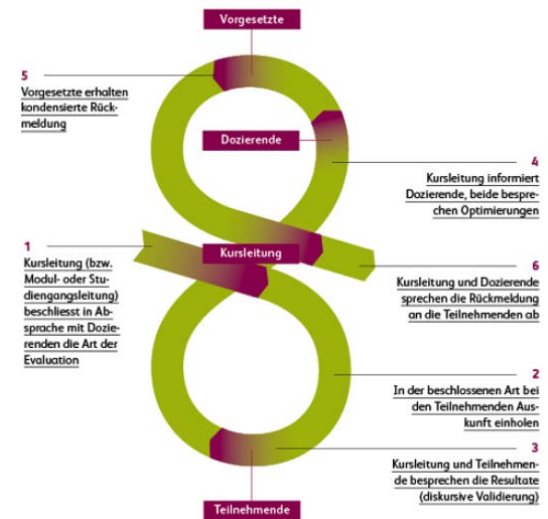
## Definitionen

**Evaluation** wird verstanden als systematisch angelegte Bewertung auf Datenbasis, transparent für alle Beteiligten und Betroffenen, ausgerichtet auf Optimierung und auf Rechenschaftslegung.

**Feedback** wird verstanden als systematisch durchgeführte, eher subjektive Einschätzung relevanter Unterrichtssituationen, auf konstruktivistischer Basis, transparent für alle Beteiligten und Betroffenen, ausgerichtet auf Entwicklung.

Link

<https://blog.hslu.ch/werkzeugkoffer/feedback/>



A photograph of three people in a meeting. A woman on the left is looking towards the center. A woman in the middle is smiling and looking down at a document. A man on the right is looking towards the center. They are in a room with a computer monitor in the background.

## Gegenstand für Evaluationen und Feedbackschlaufen

Studiengang

Studienabschnitte / Majors

Studienbedingungen der Hochschule

Evaluation

Module

Unterrichtseinheiten

Feedback

## Fragestellung, Instrumente, Umsetzung von Feedbacks

- Was will ich wissen? Was interessiert mich? Wieviel Zeit ist steht zur Verfügung?
- Geeignetes Instrument auswählen (Visuelle Einschätzung, Kurzreflexion, Ratingkonferenz, Fokusgruppe)
- Resultate besprechen, Erkenntnisse benennen und allfällige Veränderungen umsetzen

## Nutzen für Dozierende und Studierende

- Reflexionsschlaufen zur Stärkung und Weiterentwicklung des Unterrichts
- Sicherheit für die Selbsteinschätzung
- Kompetenzerweiterung «konstruktives Feedback geben und annehmen»

A hand-drawn diagram on a whiteboard with a hand pointing at it. The diagram consists of a central circle with several lines radiating outwards to other circles, some of which contain handwritten text. The background is a blurred image of a person's hand pointing at the diagram.

## Diskussionsfragen

Wie fördern wir eine Vertrauenskultur?

- Dozierende – Studierende
- Dozierende – Dozierende
- Dozierende – Studiengangsverantwortliche

Wie fördern wir den Kompetenzaufbau für eine konstruktive Feedbackkultur?

Wie stärken wir die Partizipation und die Verantwortung von Studierenden am eigenen Lernprozess?